

HX13

Mariemünster Beverungen



Whisky zum Probieren

BEVERUNGEN/DALHAUSEN

(WB). Am Freitag, 26. April, lädt die VHS in Beverungen ab 20 Uhr zum Whisky-Tasting und damit zu einer „Rundreise durch die schottischen Whisky-Regionen“ ein. Die Teilnehmenden erwartet eine ausgiebige Verkostung im Ambiente des Korbmachermuseums in Dalhausen. Matthias Hannmann führt durch den Abend. Die Teilnahme ist ab 18 Jahren und nur nach Voranmeldung möglich. Anmeldungen über das Buchungssystem der Homepage auf www.vhs-diemel-egge-weser.de, das Anmeldeformular oder persönlich im VHS-Büro.

Preisschießen in Herstelle

HERSTELLE (WB). Die Schützenbruderschaft St. Bartholomäus Herstelle richtet am Sonntag, 21. April, ihr Preisschießen aus. Beginn ist um 14 Uhr. Die Preisverleihung ist für 18 Uhr geplant. Dann dürfen sich alle, die am Schießen teilgenommen haben, einen der vielen Preise aussuchen. Geschossen wird auf dem Luftgewehrstand. Teilnahmeberechtigt sind alle ab einem Alter von zwölf Jahren.

Tageskalender

BEVERUNGEN

■ **Büchereien**
Kath. öffentliche Bücherei Beverungen, So. 10 bis 11 Uhr geöffnet.
KÖB Dalhausen, So. 11.30 bis 12.15 Uhr geöffnet.

■ Veranstaltungen

Tourist Information Bad Karlshafen, Frühlingfest auf dem Campingplatz.
Bad Karlshafen, So. 13.30 Uhr Stadtführung Tourist-Info, Sa. 15 bis 17 Uhr und So. 15 bis 17 Uhr Rundfahrt ab Anleger "Carolinum" mit dem Weserschiff "Hessen".
Schützenbruderschaft Tietelsen, Grundberghalle, Sa. 14.15 Uhr Königsschießen, 14.15 Antritt, 16 Uhr Königsschießen, 20 Uhr Tanz.
Korbmachermuseum Dalhausen, Lange Reihe 23, Telefon 05645/1823, Sa. 14 bis 17 Uhr und So. 14 bis 17 Uhr Stammbaum-Ausstellung "Zurück zu den Wurzeln, Teil 2", Öffnungszeiten auch nach Absprache.
Theatercafe dolce vita, Lauenförde, Sa. 19.30 Uhr „Erna: Das Supertalent“.

■ Konzerte

Burg Herstelle, Sa. 19.30 Uhr Chansonabend.

MARIENMÜNSTER

■ **Bäder**
Hallenbad Vörden, Schulstr. 5, 05276/989852, So. 8 bis 14 Uhr und Sa. 14 bis 18 Uhr.

■ Büchereien

Kath. öffentl. Bücherei Abtei Mariemünster, nach allen Gottesdiensten geöffnet.

■ Veranstaltungen

Eine-Welt-Laden in der Abtei Mariemünster, nach allen Gottesdiensten geöffnet.

Praktische Einblicke ins Berufsleben für Schüler und Eltern beim Tag der offenen Betriebstür

Betriebe stellen sich Jugendlichen vor

BEVERUNGEN/HÖXTER/HOLZMINDEN (WB). Beim „Tag der offenen Betriebstür“ geht es darum, Jugendlichen gemeinsam mit ihren Eltern praktische Einblicke in ein Berufsfeld ihrer Wahl zu ermöglichen.

Bereits zum siebten Mal findet der Tag, der seit vielen Jahren erfolgreich im Kreis Höxter durchgeführt wird, auch länderübergreifend statt. Dabei werden die beruflichen Möglichkeiten in regionalen Unternehmen aufgezeigt.

Am Samstag, 25. Mai, werden die Unternehmen in der Region wieder die Möglichkeit haben, Schülerinnen und Schülern ab der achten Klasse aus Holzminden, Beverungen, Höxter und Beverungen zu zeigen, was sich hinter der Betriebstür verbirgt. Angeboten wird der Tag vom Landkreis Holzminden, dem Kreis Höxter, den Städten Höxter und Beverungen sowie dem Innovationsnetzwerk Holzminden-Höxter zusammen mit den Schulen.

„Wir brauchen für die Gewinnung von Fachkräften den Schulabschluss aller Kräfte in der Region“, stellt auch der Landrat des Landkreises Holzminden Michael Schünemann fest. „Deshalb freue ich mich, dass dieser gemeinsame Tag der offenen Betriebstür wieder zustande kommt.“

Der Kreisdirektor des Kreises Höxter Klaus Schumacher betont: „Das Konzept des Tages der offenen Betriebstür hat sich im Kreis Höxter bestens bewährt. Es wird seit vielen Jahren sehr erfolgreich von unserer Ab-



Beim Tag der offenen Betriebstür im vergangenen Jahr haben Jugendliche und Eltern auch bei der Caritas Wohnen einen Einblick erhalten. Das Bild zeigt einen Teil der Besucherinnen und Besucher mit den Auszubildenden Maya Basler und Vanessa Berchold sowie Koordinatorin Kristin Wieners (alle hintere Reihe rechts) zum Abschluss.

Foto: Tanja Sauerland

teilung Bildung und Integration durchgeführt. Bereits zum siebten Mal findet der Tag zudem länderübergreifend statt. Das macht auch Sinn: Die Städte Beverungen, Höxter und Holzminden liegen nicht weit voneinander entfernt. Deshalb ist es mittlerweile ein guter Brauch, die Weser als vermeintliche Grenze zu vernachlässigen.“

Eltern spielen bei Berufswahl große Rolle
Die Arbeitswelt bietet eine Vielzahl von Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten. Zu wissen, welche Berufsmöglichkeiten bestehen und

wer bei Fragen im Berufswahlprozess angesprochen werden kann, ist wesentlich für die Gespräche im Elternhaus über die beruflichen Wünsche und Ziele.

Am „Tag der offenen Betriebstür“ erhalten Schülerinnen und Schüler die Gelegenheit, erste praktische Einblicke in ein zuvor selbst ausgewähltes Berufsfeld zu erhalten, dabei mit Auszubildenden, Fachkräften sowie Unternehmern ins Gespräch zu kommen und sich auszuprobieren. In den Unternehmen warten spannende und praxisorientierte Programme auf alle: viel-

leicht werden Verkaufsgespräche nachgespielt, kleine Experimente im Labor durchgeführt oder handwerkliche Fähigkeiten erprobt. Die Schülerinnen und Schüler kreativ an die Berufsfelder heranzuführen, die Eltern bekommen in der Zeit die Möglichkeit, sich mit den Personalverantwortlichen über Bewerbungsverfahren, Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten etc. zu informieren. Die so gesammelten Erfahrungen können den Jugendlichen helfen, sich bei der Entscheidung für die spätere Berufswahl besser zu orientieren.

Karrieremöglichkeiten gibt es vor der Haustür

„Im Landkreis Holzminden bleibt mehr vom Monatslohn übrig, als in allen anderen Regionen Deutschlands“, erklärt Wirtschaftsförderin Dr. Jutta Klüber-Süßle, um das Potenzial der Region in den Vordergrund zu stellen. „Das hat die bekannte Plattform Stepstone uns bescheinigt. Hier ist wohnen noch bezahlbar. Der Schein, dass es an guten Karrieremöglichkeiten in der Region fehlt, trägt. Es gibt viele attraktive Arbeitgeber mit tollen Karrieremöglichkeiten. Sich selbst davon ein Bild zu machen, ist Ziel der Veran-

staltung. Deshalb: Warum in die Ferne schweifen, wenn das Gute doch so nah liegt?“

Der Tag wird um 9 Uhr mit einem zentralen Auftakt im Campe-Gymnasium in Holzminden beginnen. Im Anschluss erfolgt ein Bustransfer in die Betriebe. Die Zuordnung zu den Betrieben wird am 25. Mai mit Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben. Für telefonische Rückfragen stehen beim Landkreis Holzminden Melanie Hannachi, Telefon 05531/707-113 und beim Kreis Höxter Christine Menz, Telefon 05271/965-3624 zur Verfügung.

Rat berät über Elternbeiträge für Betreuung

MARIENMÜNSTER (WB). Der Rat der Stadt Mariemünster kommt am Dienstag, 23. April, zu seiner nächsten Sitzung zusammen. Beginn ist um 18.30 Uhr im Rathaus.

Auf der Tagesordnung stehen unter anderem die Friedhofsatzung und die Änderung der Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen für städtische Betreuungsmaß-

nahmen an der Grundschule. Weitere Punkte: die Nominierung für den Westfalen-Weser-Kulturpreis und die Benennung einer Straße im Neubaugebiet Bredenborn.

Erneuter Versuch, Bedürftigen in Vörden zu helfen

Steinheimer Tisch geht in Vörden an den Start

Von Josef Köhne

MARIENMÜNSTER (WB). „Wir wollen es versuchen“, teilen Gaby und Udo Valentin den Frauen und Männern mit, die am frühen Abend ins Pfarrheim nach Vörden gekommen sind.

Der Versuch gilt erneut der Einrichtung eines von Steinheim aus geförderten Tisches für die in Mariemünster lebenden Bedürftigen.

Mehrfach hat das seit vielen Jahren vorbildlich agierende Team des Steinheimer Tisches bereits den Versuch unternommen, ebenso wie in Nieheim, auch in Vörden eine

Ausgabe für Lebensmittel einzurichten. Gescheitert ist das Vorhaben bislang am fehlenden Personal.

Da die in Mariemünster als bedürftig festgestellten 34 Familien (vier weitere hängen in der Warteschleife) jedoch in Steinheim endgültig von der Ausgabe ausgeschlossen werden müssen, haben sich insgesamt elf Personen gefunden, die den Versuch eines eigenen Vördener Tisches wagen wollen. Die Freiwilligen kommen aus Ovenhausen, Mariemünster, Sommersell und Steinheim. „Tragende Rollen“ werden der Ukrainer Leonid

Zavadskyi und der Syrer Hosain Al Mohammed übernehmen. Die weiteren Helfer sind das Ehepaar Siekmann, das Ehepaar Ditte, Elisabeth Gorzoka, Monika Rasche und Ursula Bartsch-Häner. Den PC wird Frank Sauren aus Nieheim bedienen.

Die erste Ausgabe am Vördener Tisch ist für den 7. Mai von 15.30 Uhr bis 16.30 Uhr vorgesehen. Und wenn alles gut läuft, dann geht es an den folgenden Dienstagen weiter. Da die Lebensmittel in Vörden nicht kühl gelagert werden können, werden sie vor der Ausgabe von Steinheim aus angeliefert.



Sie planen wo, wie und wann der Vördener Tisch gedeckt wird (von links): Gisbert Günther, Alfred Wegener, Gabriele Hofmann, Ursula Bartsch-Häner, Gaby und Udo Valentin, Monika Rasche, Hosain Al Mohammed und Leonid Zavadskyi.

Foto: Josef Köhne

ANZEIGE



BOOST YOUR CAREER DAY

26.04.2024 von 12 bis 15 Uhr

Fachabitur | Ausbildung | Studium

Von bib-Studis lernen, mit Unternehmen connecten

Du willst einen Blick in deine berufliche Zukunft werfen? Erfahre direkt von unseren bib-Studis, wie ihr Ausbildungsalltag aussieht. Connecte dich vor Ort mit Unternehmen. Lerne deine Möglichkeiten im vollschulischen und dualen System kennen.



Game | Mediendesign | Informatik | Wirtschaft

www.bib.de

Fürstenallee 5 | 33102 Paderborn | 05251 301-01

bib international
College